



'Unsere Mütter, unsere Väter' ? ZDF-Dreiteiler bewegt Publikum und Öffentlichkeit

"Unsere Mütter, unsere Väter" - ZDF-Dreiteiler bewegt Publikum und Öffentlichkeit
Dritter Teil legt noch einmal deutlich zu Platz 1 bei den 14-49 Jährigen
Der dreiteilige Fernsehfilm "Unsere Mütter, unsere Väter" ist für das ZDF einer der Aufsehen erregendsten Programmerfolge der vergangenen Jahre. Den dritten Teil sahen am Mittwoch, 20. März 2013, 20.15 Uhr, in der Spitze bis zu 8,68 Millionen Zuschauer und durchschnittlich 7,63 Millionen Zuschauer bei einem Marktanteil von 24,3 Prozent. Das ZDF erreichte damit mit 19,3 Prozent den höchsten Marktanteil in der Primetime. Mit 2,08 Millionen Zusehern und 17,5 Prozent Marktanteil war der Fernsehfilm auch das besteingeschaltete Programm bei den 14-49-Jährigen. Insgesamt sahen durchschnittlich 7,14 Millionen Zuschauer die Trilogie. ZDF-Programmdirektor Dr. Norbert Himmler: "Unsere Mütter, unsere Väter" hat eine generationenübergreifende Debatte über das dunkelste Kapitel deutscher Zeitgeschichte und einen damit gerade für die jüngeren Zuschauer essentiellen Dialog angestoßen. Die Filme haben inhaltlich wie auch in ihrer Formsprache neue Maßstäbe auf dem deutschen Fernsehmarkt gesetzt, die auf lange Zeit Bestand haben werden." Fünf junge Freunde und ihre Lebensgeschichten von 1941 bis 1945 stehen im Mittelpunkt des von teamWorx produzierten Dreiteilers: Drei von ihnen müssen an die Ostfront, zwei bleiben in Berlin. Der Film entwirft das Porträt der vom Zweiten Weltkrieg geprägten Generation unserer Eltern, Großeltern und Urgroßeltern. Unter der Regie von Philipp Kadelbach spielen Volker Bruch, Tom Schilling, Katharina Schüttler, Miriam Stein und Ludwig Trepte in den Hauptrollen. Das Drehbuch schrieb Stefan Kolditz. Besonders erfreulich, so Heike Hempel, Hauptredaktionsleiterin Fernsehfilm/Serie II, sei die Tatsache, dass der Dreiteiler auch auf großen Zuspruch beim jüngeren Publikum gestoßen sei: "Die Resonanz auf diesen Dreiteiler zeigt, dass wir es geschafft haben, das Thema Zweiter Weltkrieg gerade für die Jüngeren neu zu setzen. Die rege Beteiligung an unseren Chats, die wir parallel zur Sendung angeboten haben, ist beredtes Zeugnis davon. Mit dem begleitenden Motion Comic im Internet und als App für Smartphones und Tablets haben wir außerdem diesen Zuschauern einen besonderen und zeitgemäßen Zugang zu dem Thema geboten. Ein Doku-Comic dieser Art hat es in Deutschland bislang noch nicht gegeben. Und auch hier zeigen erste Nutzungszahlen, dass die User dies goutieren." Das gesamte Online-Angebot inklusive Motion-Comic erzielte mit bislang 3,28 Millionen Pagelmpressions ebenfalls eine außergewöhnliche Aufmerksamkeit (Stand: 20. März). Teil 1 kam bislang auf 315 000 Sichtungen, Teil 2 auf 265 000. Zuschauer, die gerne ihre eigenen Familiengeschichten und Erlebnisse aus der Zeit von 1941 bis 1945 erzählen wollen, haben dazu die Möglichkeit auf der Internetseite "Gedächtnis der Nation" unter <http://www.gedaechtnis-der-nation.de>. Nach wie vor können sich Zuschauerinnen und Zuschauer darüber auch im Sendungsforum unter <http://www.umuv.zdf.de> austauschen. Die ersten beiden Teile von "Unsere Mütter, unsere Väter" erreichten 7,22 Millionen Zuschauer bei einem Marktanteil von 20,1 Prozent beziehungsweise 6,57 Millionen mit einem Marktanteil von 19,5 Prozent. Bei den 14- bis 49-Jährigen erreichte Teil 1 2,06 Millionen Zuschauer (14,5 Prozent Marktanteil), bei Teil 2 waren es 1,76 Millionen Zuschauer und 13,7 Prozent Marktanteil. "Unsere Mütter, unsere Väter" ist eine Koproduktion von ZDF und teamWorx, in Zusammenarbeit mit Betafilm und ZDF Enterprises, gefördert durch Film- und Medienstiftung NRW, FFF Bayern, Mitteldeutsche Medienförderung, Medienboard, Nordmedia und FFHSH. Produzenten sind Nico Hofmann, Benjamin Benedict und Jürgen Schuster. Die Redaktion im ZDF haben neben Heike Hempel Alexander Bickel und Thorsten Ritsch. ZDF
ZDF-Strasse 1
55100 Mainz
Deutschland
Telefon: 06131/70-1
Telefax: 06131 70-6864
URL: <http://www.zdf.de>

Pressekontakt

ZDF

55100 Mainz

zdf.de

Firmenkontakt

ZDF

55100 Mainz

zdf.de

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage